45567_029-5735-01_GER.qxd:360 BTEgd_eng 4/23/09 11:16 PM Pa

Passport™ Moxi™ 13 und Passport™ Moda™ 13 Benutzerhandbuch

unitron™

45567_029-5735-01_GER.qxd:360 BTEgd_eng 4/23/09 11:16 PM Pa

45567_029-5735-01_GER.qxd:360 BTEgd_eng 4/23/09 11:16 PM Pa

Inhaltsverzeichnis

Ihr Passport™-Hörsystem.....1
Ein Überblick über Ihr Passport™ Hörsystem.....2
Funktionen Ihres Passport™ Hörsystems.....4
Einsetzen der Hörsysteme in die Ohren 5
Ein- und Ausschalten der Hörsysteme 6
Batterie-Information 7
Bedienungsanleitung.....9
Pflege Ihrer Hörsysteme.....16
Reinigen Ihrer Hörsysteme.....17
Hauptmerkmale Ihres Passport™ Hörsystems.....20
Zusatzsysteme.....22
Warnhinweise 23
Fehlerbehebung.....27

45567_029-5735-01_GER.qxd:360 BTEgd_eng 4/23/09 11:16 PM Pa

45567_029-5735-01_GER.qxd:360 BTEgd_eng 4/23/09 11:16 PM Pa

Ihr Passport™-Hörsystem

Hörgeräteakustiker: _____

_____

Telefon: _____

Modell: _____

Seriennummer: _____

Batteriewechsel: ☐ Größe 13

Garantie: _____

Programm 1 ist das Automatik-Programm

Programm 2 ist das manuelle Programm für: _____

Programm 3 ist das manuelle Programm für: _____

Programm 4 ist das manuelle Programm für: _____

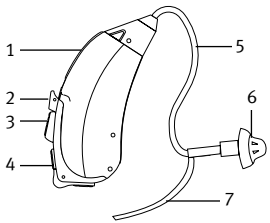
Kaufdatum: _____

45567_029-5735-01_GER.qxd:360 BTEgd_eng 4/23/09 11:16 PM Pa

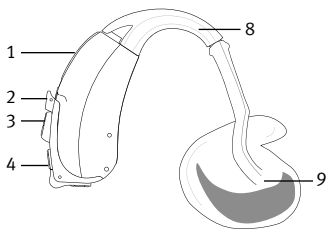
Überblick über Ihr Passport™ Hörsystem

Einige der Komponenten Ihres Hörsystems sind in den nachfolgenden Abbildungen aufgeführt. Bitten Sie Ihren Hörgeräteakustiker, die für Ihr Hörsystem und Zubehör zutreffende Abbildung anzukreuzen.

Moda™ 13 Ankopplungsvariante (bitte ankreuzen)



☐ Moda 13 mit Slim Tube und Kuppel



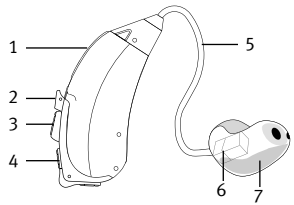
☐ Moda 13 mit Ohrpassstück

Moda 13 Legende

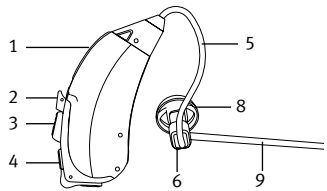
1 Mikrofon und Mikrofonschutz
2 Batterielade / Ein- und Ausschalter
3 Programmtaster oder Lautstärkeregler (je nach individueller Anpassung)
4 Umschalter für Lautstärkeregelung oder smartFocus™
5 Slim Tube
6 Kuppel
7 Halterung
8 Hörwinkel
9 Ohrpassstück

45567_029-5735-01_GER.qxd:360 BTEgd_eng 4/23/09 11:16 PM Pa

Moxi™ 13 Ankopplungsvariante (bitte ankreuzen)



☐ Moxi 13 mit Hohlschale



☐ Moxi 13 mit Kuppel

Moxi 13 Legende

1 Mikrofon und Mikrofonschutz
2 Batterielade / Ein- und Ausschalter
3 Programmtaster oder Lautstärkeregler (je nach individueller Anpassung)
4 Umschalter für Lautstärkeregelung oder smartFocus™
5 Schlauch
6 Hörer
7 Hohlschale
8 Kuppel
9 Halterung

Mein Hörsystem besitzt: (bitte ankreuzen)

☐ Umschalter für Lautstärkeregelung oder smartFocus
☐ Programmwahlschalter ☐ Lautstärketaster
☐ Umschalter für Lautstärkeregelung ☐ duoLink

Optionales Zubehör (bitte ankreuzen)

☐ Smart Control ☐ uDirect™

Weitere Informationen finden Sie in den Smart Control und uDirect Benutzerhandbüchern.

45567_029-5735-01_GER.qxd:360 BTEgd_eng 4/23/09 11:16 PM Pa

Funktionen Ihres Passport-Hörsystems

Die Premium-Hörsysteme der Passport-Familie verfügen über folgende Funktionen:

- Automatisches Hörprogramm
- 3 zusätzliche manuelle Programme
- SmartFocus mit personalisierbaren Einstellungen für Hörkomfort und Sprachverständlichkeit
- Drahtlose Technologie mit duoLink
- Optionale drahtlose Verbindung zu anderen Geräten

Die Gewöhnung an Ihre neuen Hörsysteme kann einige Zeit in Anspruch nehmen. Tragen Sie diese anfänglich nur so lange, wie es für Sie angenehm ist. Je nach Ihrer bisherigen Erfahrung mit Hörsystemen, erhöhen Sie die Tragedauer allmählich, bis Sie sich völlig an sie gewöhnt haben. Letztendlich sollten Sie Ihre Passport-Hörsysteme täglich und den ganzen Tag über tragen.

Wenden Sie sich bitte an Ihren Hörgeräteakustiker, hinsichtlich etwaiger Feineinstellungen, um sicherzustellen, dass Sie mit Ihren Hörsystemen zufrieden sind. Tonhöhe und Lautstärke der Signaltöne können zum Beispiel eingestellt oder völlig abgeschaltet werden. Dies ist eine allgemein gehaltene Anleitung und Ihr Hörgeräteakustiker hat möglicherweise bestimmte Funktionen Ihren Bedürfnissen entsprechend aktiviert oder deaktiviert.

45567_029-5735-01_GER.qxd:360 BTEgd_eng 4/23/09 11:16 PM Pa

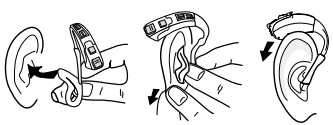
Einsetzen der Hörsysteme in die Ohren

Ihr Passport-Hörsystem kann farblich gekennzeichnet sein - rot für das rechte Ohr und blau für das linke Ohr. Diese Farbkennung ist ein kleiner farbiger Punkt innen in der Batterielade.

Passport mit Kuppeln

1. Halten Sie den Minischlauch am Übergang zur Kuppel fest und schieben Sie die Kuppel vorsichtig in den Gehörgang. Der Minischlauch soll bündig am Kopf anliegen und darf nicht hervorstehen.
2. Legen Sie das Hörsystem über das Ohr.
3. Setzen Sie die Halterung so in Ihr Ohr ein, dass sie unten an der Gehörgangsöffnung aufliegt.

Passport mit Ohrpassstück/Hohlschale



1. Setzen Sie das Ohrpassstück / die Hohlschale vorsichtig in Ihr Ohr ein. Das Ohrpassstück / die Hohlschale soll fest und bequem im Ohr sitzen. Der Schlauch soll eng am Kopf anliegen und darf nicht abstehen.
2. Legen Sie das Hörsystem über das Ohr.

45567_029-5735-01_GER.qxd:360 BTEgd_eng 4/23/09 11:16 PM Pa

Ein- und Ausschalten der Hörsysteme

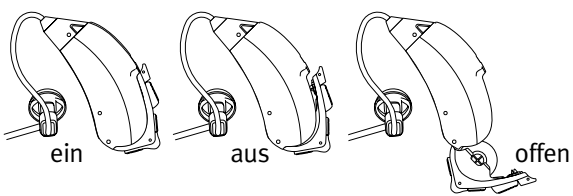
Die Batterielade des Hörsystems dient als Ein-Aus-Schalter und zum Öffnen des Batteriefachs.

EIN:

Schließen Sie die Batterielade vollständig, um das Hörsystem einzuschalten. *Hinweis: Wenn die Einschaltverzögerung aktiviert ist, schaltet sich Ihr Hörsystem erst 10 – 15 Sekunden nach dem Schließen der Batterielade ein.*

AUS:

Öffnen Sie die Batterielade teilweise, um das Hörsystem auszuschalten. In dieser Stellung kann Feuchtigkeit gut entweichen.



Hinweis: Wenn Sie das Hörsystem am Ohr ein- bzw. ausschalten, halten Sie das obere und das untere Ende des Geräts zwischen Daumen und Mittelfinger. Öffnen bzw. schließen Sie die Batterielade mit dem Daumen.

45567_029-5735-01_GER.qxd:360 BTEgd_eng 4/23/09 11:16 PM Pa

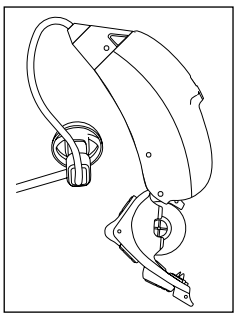
Batterie-Information

Öffnen Sie die Batterielade vollständig, um die Batterie des Hörsystems auszutauschen.

Batteriewarnton

Ihr Hörsystem weist Sie mit zwei langen Signaltönen darauf hin, dass die Batterie nahezu leer ist. Der Warnton wird in Abständen von 30 Minuten abgegeben, bis Sie die Batterie ersetzen oder sie vollständig entladen ist. Nach erstmaligem Ertönen des Warntons lässt die Klangqualität des Geräts möglicherweise nach. Dies ist keine Fehlfunktion. Sie können das Problem beheben, indem Sie neue Batterien einlegen.

Austauschen der Batterie



1. Öffnen Sie die Batterielade vorsichtig mit dem Fingernagel oder halten Sie das obere und das untere Ende des Geräts zwischen Daumen und Zeigefinger. Sie können die Batterielade auch mit dem Zeigefinger öffnen und schließen, falls das einfacher für Sie ist.
2. Fassen Sie die Batterie zwischen Daumen und Zeigefinger, und nehmen Sie die Batterie heraus.

45567_029-5735-01_GER.qxd:360 BTEgd_eng 4/23/09 11:16 PM Pa

3. Legen Sie die neue Batterie in das Batteriefach ein, und achten Sie darauf, dass die Lage mit dem Batteriesymbol auf der Innenseite der Batterielade übereinstimmt. Dies gewährleistet, dass die Batterielade ordnungsgemäß schließt.

Hinweis: Wenn die Batterie nicht ordnungsgemäß eingelegt ist, lässt sich die Batterielade nicht schließen.

4. Schließen Sie die Batterielade.

Umgang mit Batterien

- Entsorgen Sie Batterien auf umweltbewusste und sichere Art und Weise.
- Verlängern Sie die Lebensdauer der Batterien, indem Sie das Hörsystem ausschalten, wenn Sie es nicht verwenden.
- Entfernen Sie die Batterien und lassen Sie die Batterielade offen, wenn Sie das Hörsystem nicht verwenden.

45567_029-5735-01_GER.qxd:360 BTEgd_eng 4/23/09 11:16 PM Pa

Drucktaster

Ihr Hörsystem ist mit einem Drucktaster ausgestattet, der für die Programmwahl oder die Lautstärkeregelung eingerichtet werden kann. Dieser Drucktaster ist hinten in die Batterielade eingebaut.

Programmwahl

Ist der Drucktaster für die Programmwahl programmiert, dann wird jedes Mal, wenn Sie ihn betätigen, in ein anderes Programm umgeschaltet. Und falls duolink aktiviert ist, kann das Hörsystem so eingerichtet werden, dass beide Geräte automatisch umschalten, wenn der Drucktaster an einem der Geräte gedrückt wird.

Programm 1 (z.B. Automatik-Programm)	♪	1 Ton
Programm 2 (z.B. Gesellschaft)	♪♪	2 Töne
Programm 3 (z.B. Easy-t/Telefon)	♪♪♪	3 Töne
Programm 4 (z.B. Musik)	♪♪♪♪	4 Töne
Easy-t/Telefon	♪♪♪	kurze Melodie
duoLink (falls aktiviert)		Der Signalton am gegenüberliegenden Ohr ist derselbe wie auf der Seite, die gerade eingestellt wird

45567_029-5735-01_GER.qxd:360 BTEgd_eng 4/23/09 11:16 PM Pa

Die Signaltöne der Hörsysteme zeigen das aktuelle Hörprogramm an (d.h. ein Ton für Programm 1, zwei Töne für Programm 2, usw.).

Lautstärkeregelung

Wenn der Drucktaster als Lautstärkeregler programmiert wurde, können Sie die Lautstärke durch Drücken des Tasters abstimmen.

Falls duolink aktiviert ist, kann das Hörsystem so eingerichtet werden, dass eine Lautstärkeänderung an einem Gerät, automatisch auch am zweiten Gerät erfolgt.

Ihre Passport-Hörsysteme speichern im Automatikprogramm Ihre Lautstärkeeinstellungen. Ihr Hörgeräteakustiker muss diese Funktion jedoch aktivieren. Die Lautstärkevorgaben des Automatikprogramms werden dann nach und nach auf die von Ihnen bevorzugten Werte eingestellt.

Ihr Hörgeräteakustiker kann Ihnen die verschiedenen Lautstärkeeinstellungen des Drucktasters erklären.

Lautstärkeeinstellung	Signaltöne
Ideale Lautstärke	1 Ton
Lauter	1 Ton + 1 hoher Ton
Leiser	1 Ton + 1 tiefer Ton

Ihr Passport-Hörsystem ist möglicherweise auch mit einer optionalen Fernbedienung ausgestattet, mit der Sie zwischen den einzelnen Hörprogrammen umschalten und smartFocus einstellen können. Siehe Smart Control-Benutzerhandbuch für weitere Informationen.

Umschalter

- Der Umschalter kann entweder als Lautstärkeregler oder als smartFocus-Regler eingerichtet werden.

Lautstärkeregler

Wenn der Umschalter als Lautstärkeregler programmiert wurde, drücken Sie den oberen Bereich des Umschalters, um die Lautstärke zu erhöhen. Drücken Sie auf den unteren Bereich des Umschalters, um die Lautstärke zu verringern.

Falls duolink aktiviert ist, kann das Hörsystem so eingerichtet werden, dass eine Lautstärkeänderung an einem Gerät automatisch auch am zweiten Gerät erfolgt.

Ihre Passport-Hörsysteme speichern im Automatikprogramm Ihre Lautstärkeeinstellungen. Ihr Hörgeräteakustiker muss diese Funktion jedoch

aktivieren. Die Lautstärkevorgaben des Automatikprogramms werden dann nach und nach auf die von Ihnen bevorzugten Werte eingestellt.

Lautstärkeeinstellung	Signaltöne
Ideale Lautstärke	1 Ton
Lauter	1 Ton + 1 hoher Ton
Leiser	1 Ton + 1 tiefer Ton

Ihr Hörgeräteakustiker kann Ihnen die verschiedenen Lautstärkeeinstellungen erklären.

SmartFocus™

Wenn der Umschalter als smartFocus programmiert wurde, drücken Sie den oberen Bereich des Umschalters, um die Sprachverständlichkeit der von vorne kommenden Signale zu verbessern. Drücken Sie auf den unteren Bereich des Umschalters, um den allgemeinen Hörkomfort bei lauten Störgeräuschen zu verbessern. Mit jedem Einstellen ändert sich die Leistung des Hörsystems. Manchmal sind mehrere Veränderungen notwendig, um das gewünschte Hörergebnis zu erzielen. Warten Sie nach jedem Einstell vorgang ungefähr 4-5 Sekunden, damit sich das Hörsystem auf die neue Einstellung umstellen kann.

45567_029-5735-01_GER.qxd:360 BTEgd_eng 4/23/09 11:16 PM Pa

Falls duolink aktiviert ist, kann das Hörsystem so eingerichtet werden, dass eine Lautstärkeänderung an einem Gerät, automatisch auch am zweiten Gerät erfolgt.

Wenn Sie die smartFocus-Einstellung ändern, gibt Ihr Hörsystem Signaltöne ab. Nachfolgende Tabelle gibt Auskunft über die verschiedenen Signaltöne.

SmartFocus-Einstellung	Signalton	
Maximale Sprachverständlichkeit	♪♪	2 Töne
Maximaler Hörkomfort	♪♪	2 Töne
Idealer Hörkomfort und ideale Sprachverständlichkeit	♪	1 Ton

Telefonieren

Nicht alle Telefone funktionieren gleich, deshalb können Sie mit verschiedenen Telefonen unterschiedliche Ergebnisse erzielen. Für viele Telefone können Sie den Hörer einfach ans Ohr halten und brauchen Ihr Hörsystem nicht auf ein Telefonprogramm umschalten. Bewegen Sie den Hörer etwas auf und ab, bis Sie die Position mit dem besten Klang finden.

Je nach Art des verwendeten Telefons, muss Ihr Hörgeräteakustiker vielleicht ein bestimmtes Telefonprogramm auf Ihren Hörsystemen auswählen.

45567_029-5735-01_GER.qxd:360 BTEgd_eng 4/23/09 11:16 PM Pa

Deshalb ist Ihr Hörsystem u U. mit einem automatischen Telefonprogramm (easy-T-Funktion) ausgestattet. Dieses schaltet automatisch auf das zugeordnete Telefonprogramm um, wenn sich ein Telefonhörer in der Nähe des Hörsystems befindet. Sobald der Telefonhörer wegbewegt wird, schaltet das Hörsystem automatisch wieder auf das vorherige Hörprogramm zurück. Falls das Hörsystem beim Heranführen des Hörers nicht automatisch auf das Telefonprogramm umschaltet, befestigen Sie den Magneten für die easy-T-Funktion an der Telefonhörermuschel.

Falls Ihre Passport-Hörsysteme für den Betrieb mit dem kabellosen uDirect-Zusatzgerät programmiert sind, können Sie eine automatische Bluetooth-Option nutzen. Siehe uDirect-Benutzerhandbuch für weitere Informationen.

Wenn duoLink für das automatische Telefonprogramm aktiviert ist, sind die beiden Hörsysteme synchronisiert. Bei der Wahl eines automatischen Telefonprogramms ändern sich dann die Einstellungen auch für das gegenüberliegende Ohr.

Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker, falls Sie beim Telefonieren Schwierigkeiten mit den Hörsystemen haben.

45567_029-5735-01_GER.qxd:360 BTEgd_eng 4/23/09 11:16 PM Pa

So befestigen Sie den easy-T-Magneten:

1. Reinigen Sie den Telefonhörer.
2. Die optimale Position des Magneten hängt davon ab, ob Sie mit der linken oder rechten Hand telefonieren. Lesen Sie die dem Magneten beiliegenden Hinweise oder fragen Sie Ihren Hörgeräteakustiker (Abbildung 1).
3. Befestigen Sie das doppelseitige Klebeband an dieser Position auf dem Telefonhörer (Abbildung 2), und drücken Sie den Magneten fest auf das Klebeband auf (Abbildung 3).

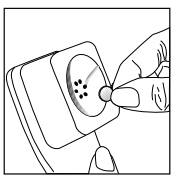


Abbildung 1

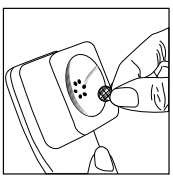


Abbildung 2

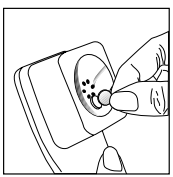


Abbildung 3

45567_029-5735-01_GER.qxd:360 BTEgd_eng 4/23/09 11:16 PM Pa

Pflege Ihrer Hörsysteme

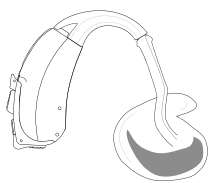
- Öffnen Sie die Batterielade, wenn Sie das Hörsystem nicht benutzen.
- Nehmen Sie die Hörsysteme stets heraus, wenn Sie Haarpflegeprodukte verwenden. Die Geräte können sonst verstopfen und nicht mehr ordnungsgemäß funktionieren.
- Tragen Sie die Hörsysteme nicht beim Baden oder Duschen, und tauchen Sie sie nicht in Wasser.
- Wenn die Hörsysteme nass werden, trocknen Sie diese nicht im Ofen oder in der Mikrowelle. Nehmen Sie keine Einstellungen vor. Öffnen Sie unverzüglich die Batterieladen, und lassen Sie die Hörsysteme mindestens 24 h lang trocknen.
- Setzen Sie Ihre Hörsysteme keiner starken Hitze aus (z.B. Haarfön, Handschuhfach oder Armaturenbrett im Fahrzeug).
- Achten Sie darauf, dass Sie den Schlauch nicht verdrehen oder quetschen, wenn Sie die Hörsysteme in das Etui legen.
- Die regelmäßige Verwendung eines Trockensystems kann Korrosion vorbeugen und die Lebensdauer Ihrer Hörsysteme verlängern.
- Lassen Sie Ihre Hörsysteme nicht fallen, und schlagen Sie die Geräte nicht gegen harte Oberflächen.

Reinigen Ihrer Hörsysteme

Cerumen ist eine natürliche Substanz. Achten Sie bei der täglichen Reinigung und Pflege darauf, dass die Hörsysteme frei von Cerumen sind.

- Verwenden Sie keine Lösungsmittel für die Reinigung der Hörsysteme, Ohrpassstücke und Kuppeln.
- Verwenden Sie keine scharfen Gegenstände zum Entfernen von Cerumen. Das Einführen von Fremdkörpern kann die Hörsysteme oder Ohrpassstücke erheblich beschädigen.

Passport-Hörsystem mit Ohrpassstück



Ohrpassstücke übertragen den verstärkten Schall von den Hörsystemen in die Ohren. Sie müssen bequem und fest im Ohr sitzen. Sollten bei eingesetztem Ohrpassstück Pfeifgeräusche auftreten, so sitzt dieses entweder nicht richtig oder zu locker im Gehörgang.

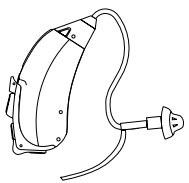
Achten Sie stets darauf, dass die Ohrpassstücke sauber und frei von Cerumen sind. Verwenden Sie keine Lösungsmittel für die Reinigung der Ohrpassstücke. Wenn ein Ohrpassstück verstopft ist, reinigen Sie die Öffnung mit einem Wattestäbchen oder Pfeifenreiniger. Bei Anwendung von Ohrentropfen

sorgen Sie dafür, dass keine Feuchtigkeit im Ohr verbleibt, um ein Verstopfen von Ohrpassstück und Schlauch zu verhindern.

Falls eine gründlichere Reinigung der Ohrpassstücke erforderlich ist, trennen Sie den Schallschlauch vom Hörwinkel der Hörsysteme ab.

Reinigen Sie das Ohrpassstück nur mit warmem Wasser und milder Seife. Spülen Sie mit kaltem Wasser nach, und lassen Sie es über Nacht trocknen. Vergewissern Sie sich, dass die Schläuche vollständig trocken sind, bevor Sie diese wieder auf die Winkel der Hörsysteme aufsetzen.

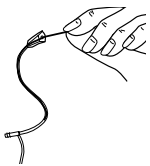
Passport-Hörsysteme mit Slim Tubes und Kuppeln



Die Schläuche und die Kuppeln Ihrer Hörsysteme müssen etwa alle 3 bis 6 Monate, wenn sie steif und brüchig werden oder sich verfärben, von Ihrem Hörgeräteakustiker ausgetauscht werden. Reinigen Sie die Kuppeln täglich mit einem feuchten Tuch. Reinigen Sie die Schläuche von Zeit zu Zeit mit dem mitgelieferten Reinigungsdraht, wenn Sie Ablagerungen in bzw. an den Schläuchen feststellen.

1. Halten Sie mit einer Hand den Schlauch und mit der anderen das Hörsystem fest.

2. Drehen Sie das Hörgerät vorsichtig, bis es sich vom Schlauch löst.
3. Reinigen Sie das Äußere des Schlauchs und der Kuppel mit einem feuchten Tuch.
4. Trennen Sie die Kuppel vom Schlauch ab, bevor Sie den Schlauch reinigen.
5. Benutzen Sie den mitgelieferten schwarzen Reinigungsdraht, indem Sie ihn vorsichtig von der Seite, an der das Hörsystem befestigt war, in den Schlauch einführen und durchschieben.

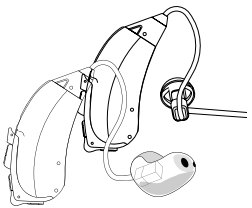


Hinweis: Die Schläuche und Kuppeln dürfen nicht ausgespült oder in Wasser getaucht werden, da im Schlauch verbleibende Wassertropfen die Klangqualität beeinträchtigen oder die elektronischen Bauteile des Hörsystems beschädigen können.

6. Nachdem der Schlauch sauber ist, befestigen Sie das Hörsystem mit einer Drehbewegung wieder sorgfältig mit dem Schlauch.

45567_029-5735-01_GER.qxd:360 BTEgd_eng 4/23/09 11:16 PM Pa

Passport-Hörsysteme mit Hohlschale oder Kuppel



1. Reinigen Sie die Außenseite von Kuppel bzw. Hohlschale täglich mit einem feuchten Tuch. Dabei darf kein Wasser in oder um die Lautsprecher-/Hörereinheit und Hohlschale gelangen

Hinweis: Schlauch, Lautsprecher und Kuppel bzw. Hohlschale dürfen nicht ausgespült oder in Wasser getaucht werden, da Wassertropfen die Klangqualität beeinflussen oder die elektronischen Bauteile der Hörsysteme beschädigen können.

2. Falls eine gründlichere Reinigung der Hohlschale notwendig ist, kann es sein, dass der Cerumenschutz des Hörers verstopft ist und ausgewechselt werden muss. Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker.

Hauptmerkmale Ihres Passport™ Hörsystems

SmartFocus™

Mit der smartFocus-Funktion des Passport-Hörsystems können Sie gezielt erwünschte Sprachsignale hervorheben und unerwünschte Störgeräusche

dämpfen. Dieser Regler bietet Ihnen eine zusätzliche Feineinstellungsoption, die die traditionelle Lautstärkeregelung weit übertrifft. Sie können die smartFocus-Funktion mit dem Umschalter an den Hörsystemen oder mit dem Rädchen an Ihrer Smart Control gezielt auf Sprache (Sprachverständlichkeit) oder leisere Hintergrundgeräusche (Komfort) einstellen.

Wenn sich Ihre Hörsysteme im Automatikprogramm befinden und Sie Veränderungen am smartFocus vornehmen, lernen Ihre Passport-Hörsysteme Ihre smartFocus-Einstellungen für Sprachverständlichkeit und Komfort. Die Hörsysteme werden die voreingestellten smartFocus-Einstellungen allmählich auf Ihre bevorzugten Werte einstellen.

Mit der optionalen Fernbedienung Smart Control können Sie Ihre smartFocus-Einstellungen für Hörkomfort und Sprachverständlichkeit komtortabel und diskret vornehmen.

DuoLink

Mit duoLink können Ihre Hörsysteme drahtlos miteinander kommunizieren. Jedes Mal, wenn Sie ein Programm oder die Lautstärke an einem Hörsystem ändern, wird diese Änderung auch an dem anderen System ausgeführt. Ein weiterer Vorteil ergibt sich für das Telefonieren. Wenn mit einem Hörsystem das Telefonat angenommen wird, kann das andere

Hörsystem auf Stummschaltung programmiert werden, um beeinträchtigende Störgeräusche zu reduzieren.

uDirect™

Ihre Passport-Hörsysteme sind eventuell mit einem optionalen uDirect™ ausgestattet. Dieses Gerät wird um den Hals getragen. Es stellt eine sichere Verbindung zwischen Ihren Hörsystemen und Bluetooth-fähigen Geräten (wie einem Mobiltelefon), direkten Audioeingängen oder FM-Signalen her. uDirect ermöglicht Ihnen den einfachen Zugang zu klaren Stereo- oder Audiosignalen und wird automatisch aktiviert, sobald ein Signal wahrgenommen wird.

Zusatzsysteme

Hören in der Öffentlichkeit

Die optionale Telefonspule von Passport können Sie auch mit kompatiblen Systemen wie zum Beispiel Ringschleifensystemen verwenden. Dieses Symbol weist auf ein Ringschleifensystem hin, das mit Ihrem Hörsystem kompatibel ist. Wenden Sie sich bitte an Ihren Hörgeräteakustiker für weitere Informationen über Ringschleifensysteme.

45567_029-5735-01_GER.qxd:360 BTEgd_eng 4/23/09 11:16 PM Pa

Warnhinweise

- Verwenden Sie Ihre Hörsysteme stets so, wie von Ihrem Arzt oder Hörgeräteakustiker vorgesehen.
- Hörsysteme stellen das natürliche Hörvermögen nicht wieder her und tragen nicht zur Verbesserung oder Vorbeugung von organisch bedingten Hörschwächen bei.
- Verwenden Sie Ihre Hörsysteme nicht in einer Umgebung, in der Explosionsgefahr besteht.
- Allergische Reaktionen auf Hörsysteme treten nur sehr selten auf. Falls Sie jedoch Juckreiz, Rötungen, Entzündungen oder ein brennendes Gefühl im Ohrbereich verspüren, informieren Sie Ihren Hörgeräteakustiker, und suchen Sie einen Arzt auf.
- Falls die unwahrscheinliche Situation eintreten sollte, dass nach dem Entfernen des Hörsystems noch irgendwelche Teile im Gehörgang verbleiben, nehmen Sie unverzüglich mit einem Arzt Kontakt auf.
- Entfernen Sie das Hörsystem, wenn Sie sich einem CT- oder MRT-Scan oder sonstigen magnetfeldbasierten Untersuchungen unterziehen.
- Beim Tragen von Hörsystemen ist Vorsicht geboten, wenn der Schalldruck 132 Dezibel übersteigt. In diesem Fall kann Ihr verbleibendes Hörvermögen Schaden nehmen. Beraten Sie sich mit Ihrem

Hörgeräteakustiker, um zu gewährleisten, dass die maximale Lautstärke Ihrer Hörsysteme Ihrem persönlichen Hörverlust entspricht.

Warnhinweise zu Magneten

- Vergewissern Sie sich, dass der Magnet sicher am Telefon befestigt ist.
- Bewahren Sie lose Magnete so auf, dass sie Kindern und Haustieren nicht zugänglich sind.
- Falls der Magnet in Ihr Ohr gelangt, wenden Sie sich an Ihren HNO-Arzt.
- Falls Sie den Magneten verschlucken, suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf.
- Der Magnet kann eventuell medizinische und andere elektronische Geräte beeinflussen. Halten Sie immer einen Mindestabstand von 30 cm zwischen dem Magneten (oder dem mit dem Magneten versehenen Telefon) und Herzschrittmachern, Kreditkarten, Diskettenlaufwerken oder sonstigen magnetisch empfindlichen Geräten ein.
- Treten beim Telefonieren zu starke Verzerrungen auf, wirkt der Magnet möglicherweise zu stark auf den Hörer. Bringen Sie den Magneten bitte an einer anderen Stelle am Telefonhörer an, um Schäden zu vermeiden.

45567_029-5735-01_GER.qxd:360 BTEgd_eng 4/23/09 11:16 PM Pa

Warnhinweise zu Batterien

- Bewahren Sie Hörsysteme und Batterien so auf, dass sie Kindern und Haustieren nicht zugänglich sind.
- Nehmen Sie Hörsysteme und Batterien nicht in den Mund. Falls ein Hörsystem oder eine Batterie verschluckt wurde, rufen Sie unverzüglich einen Arzt an.

Hinweis für Hörgeräteakustiker:

- Kuppeln dürfen niemals für Kunden mit durchlöchertem Trommelfell, offenen Kavitäten des Mittelohrs oder chirurgisch veränderten Gehörgängen verwendet werden. Für solche Fälle empfehlen wir ein individuell gefertigtes Ohrpassstück zu verwenden.

Vorsichtsmaßnahmen

- Die Verwendung von Hörsystemen ist lediglich ein Bestandteil der Hörtherapie. Schulungen zu Hörtechniken und Lippenablesen können außerdem erforderlich sein.
- Die Vorteile von Hörsystemen werden in den meisten Fällen nicht voll genutzt, wenn diese nur gelegentlich verwendet werden. Nachdem Sie sich an Ihre Hörsysteme gewöhnt haben, sollten Sie diese jeden Tag tragen.

45567_029-5735-01_GER.qxd:360 BTEgd_eng 4/23/09 11:16 PM Pa

- Ihre Hörsysteme verwenden modernste Komponenten, um jederzeit und in jeder Hörsituation die bestmöglichste Klangqualität zu liefern. Kommunikationsgeräte wie Mobiltelefone können Hörsysteme jedoch stören (was Sie beispielsweise als Summen wahrnehmen). Falls durch ein in der Nähe befindliches Mobiltelefon Interferenzen auftreten, können Sie das Problem folgendermaßen lösen: Schalten Sie die Hörsysteme auf ein anderes Programm, drehen Sie den Kopf in eine andere Richtung, oder vergrößern Sie den Abstand zu dem Mobiltelefon.

Kennzeichnung

Die Seriennummer und das Herstellungsjahr des Gerätes befinden sich auf der Innenseite der Batterielade.

45567_029-5735-01_GER.qxd:360 BTEgd_eng 4/23/09 11:16 PM Pa

Fehlerbehebung

URSACHE	MÖGLICHE ABHILFE
symptom: Kein Ton	
• Nicht eingeschaltet	• Einschalten
• Batterie schwach/leer	• Batterie ersetzen
• Batteriekontakt unzureichend	• Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
• Batterie falsch herum eingelegt	• Legen Sie die Batterie so ein, dass das Plus-Zeichen (+) nach oben weist
• **Moda II**: Ohrpassstück / Schläuche / Kuppeln mit Cerumen verstopft **Moxi**: Otoplastik bzw. Kuppel mit Cerumen verstopft	• Otoplastik bzw. Kuppel reinigen. Siehe „Reinigen von Otoplastik bzw. Kuppel“. Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker.
• Verstopfter Mikrofonschutz	• Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker.
symptom: Lautstärke zu gering	
• Zu geringe Lautstärkeeinstellung	• Erhöhen Sie die Lautstärke; wenn das Problem fortbesteht, wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker (bei Modellen ohne manuelle Lautstärkeeinstellung)
• Batterie schwach	• Batterie ersetzen
• **Moda II**: Ohrpassstück / Schläuche / Kuppeln) nicht korrekt eingesetzt **Moxi**: Otoplastik bzw. Kuppe nicht korrekt eingesetzt	• Siehe „ Einsetzen der Hörsysteme in die Ohren “. Vorsichtig wieder einsetzen.

45567_029-5735-01_GER.qxd:360 BTEgd_eng 4/23/09 11:16 PM Pa

URSACHE	MÖGLICHE ABHILFE
• Zunahme des Hörverlustes	• Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
• Otoplastik bzw. Kuppel mit Cerumen verstopft	• Otoplastik bzw. Kuppel reinigen. Siehe „ Reinigen von Otoplastik bzw. Kuppeln“. Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker.
• Verstopfter	• Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
symptom: Zwei lange Signaltöne	
• Batterie schwach	• Batterie ersetzen
symptom: Pfeifen	
• **Moda II**: Ohrpassstück / Schläuche / Kuppeln nicht korrekt eingesetzt **Moxi**: Otoplastik bzw. Kuppe nicht korrekt eingesetzt	• Vorsichtig wieder einsetzen.
• Hand bzw. Kleidung in Ohrnähe	• Hand bzw. Kleidung vom Ohr entfernen
• Schlecht angepasste Otoplastik bzw. Kuppel	• Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker

45567_029-5735-01_GER.qxd:360 BTEgd_eng 4/23/09 11:16 PM Pa

URSACHE	MÖGLICHE ABHILFE
symptom: Undeutlicher, verzerrter Klang	
• **Moda II**: Schlecht angepasste Ohrpassstück / Schläuche / Kuppeln **Moxi:** Schlecht angepasste Otoplastik bzw. Kuppel	• Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
• **Moda II**: Ohrpassstück / Schläuche / Kuppeln mit Cerumen verstopft **Moxi:** Otoplastik bzw. Kuppel mit Cerumen verstopft	• Otoplastik bzw. Kuppel reinigen. Siehe „ Reinigen von Otoplastik bzw, Kuppeln“. Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker.
• Batterie schwach	• Batterie ersetzen
• Verstopfter Mikrofonschutz	• Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
symptom: Otoplastik bzw. Kuppel (Dome) rutscht aus dem Ohr	
• Schlecht angepasste Otoplastik bzw. Kuppel (Dome)	• Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
• Otoplastik bzw. Kuppel (Dome) nicht korrekt eingesetzt	• Siehe „ Einsetzen der Hörsysteme in die Ohren “. Vorsichtig wieder einsetzen.

45567_029-5735-01_GER.qxd:360 BTEgd_eng 4/23/09 11:16 PM Pa

URSACHE	MÖGLICHE ABHILFE
symptom: Telefon zu leise	
• Telefon nicht ordnungsgemäß platziert • Lautstärkeeinstellung zu gering	• Bewegen Sie den Telefonhörer am Ohr, um ein besseres Signal zu erhalten. Siehe unter " Telefonieren ". • Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker

Im Fall von Problemen, die in dieser Liste nicht enthalten sind, wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker. Wenn Sie über keinen Hörgeräteakustiker verfügen, wenden Sie sich an eine Vertretung in Ihrer Nähe. Die Anschrift finden Sie in der Liste auf der Rückseite dieser Anleitung.

45567_029-5735-01_GER.qxd:360 BTEgd_eng 4/23/09 11:16 PM Pa

Notices

Notice 1

This instrument is certified under:

FC FCC ID: VMY-UWBTE
IC: 2756A-UWBTE

This device complies with Part 15 of the FCC Rules and with RSS-210 of Industry Canada. Operation is subject to the following two conditions:

1) this device may not cause harmful interference, and
2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation. Changes or modifications made to this equipment not expressly approved by Unitron may void the FCC authorization to operate this equipment.

Notice 2

This Class B digital apparatus complies with Canadian ICES-003.

Notice 3

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This

45567_029-5735-01_GER.qxd:360 BTEgd_eng 4/23/09 11:16 PM Pa

equipment generates, uses, and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna
- Increase the separation between the equipment and receiver
- Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help

45567_029-5735-01_GER.qxd:360 BTEgd_eng 4/23/09 11:16 PM Pa

45567_029-5735-01_GER.qxd:360 BTEgd_eng 4/23/09 11:16 PM Pa

45567_029-5735-01_GER.qxd:360 BTEgd_eng 4/23/09 11:16 PM Pa

Unitron Niederlassungen

CORPORATE OFFICE/INTERNATIONAL
20 Beasley Drive, P.O. Box 9017, Kitchener, ON N2G 4X1 Canada

AUSTRALIA
Level 2, Norwest Quay, 21 Solent Circuit, Baulkham Hills, NSW, NSW 2153

BELGIUM
Baron de Vironlaan, 60
b-1700 Dilbeek

CANADA
20 Beasley Drive, P.O. Box 9017, Kitchener, ON N2G 4X1

CHINA
No. 78, Qi Ming Road,
Export Processing Zone District B,
Suzhou Industrial Park, P.R. 215021

DENMARK
Nitivej 10, DK-2000 Frederiksberg

EUROPEAN REPRESENTATIVE
Daimlerstrasse 22, 70736
Fellbach-Oeffingen, Germany

FRANCE
5, rue Maryse Bastié - BP 15 69671
Bron Cedex, France

NETHERLANDS
Ir. D.S. Tuijnmanweg 10,
4131 PN VIANEN

NEW ZEALAND
10/215 Rosedale Rd., M277 Private Bag, 300987, Albany, Auckland

NORWAY
Brugata 14 0186
Oslo, Norway

SOUTH AFRICA
First Floor – Selborne House,
Fourways Golf Park, Roos Street,
Fourways, Johannesburg

SPAIN
Avenida de la Industria nº13/15,
Polígono de Canastell,
03690 Sant Vicent del Raspeig.
Alicante, España

SWEDEN
Förmansvägen 2, 4 tr
SE-11743, Stockholm, Sweden

UNITED KINGDOM
St. George House, Cygnet Court,
Centre Park, Warrington, Cheshire
WA1 1PD

U.S.A.
Suite A, 2300 Berkshire Lane North,
Plymouth, MN 55441

Hersteller

UNITRON HEARING LTD.
20 Beasley Drive, P.O. Box 9017, Kitchener, ON N2G 4X1 Canada

CE 0543

unitron™

45567_029-5735-01_GER.qxd:360 BTEgd_eng 4/23/09 11:16 PM Pa

Ihr Fachbetrieb

www.unitron.com

08-064 029-5735-01